



Die St. Anna Kinderkrebsforschung wurde 1988 gegründet und wird hauptsächlich durch Spenden finanziert. Die Einrichtung entwickelt und optimiert diagnostische, prognostische und therapeutische Strategien zur Behandlung von an Krebs erkrankten Kindern. Rund 120 WissenschaftlerInnen sind in der St. Anna Kinderkrebsforschung in laufende Projekte involviert. In den mehr als 30 Jahren ihres Bestehens konnte sich die St. Anna Kinderkrebsforschung nicht nur als wichtigstes Zentrum für onkologische Forschung bei Kindern und Jugendlichen in Österreich etablieren, sondern sich auch international einen Namen machen.

Die langjährige intensive Forschungsarbeit auf hohem wissenschaftlichem Niveau und das Beschreiten neuer, bahnbrechender Wege brachten bedeutende Fortschritte bei Diagnostik und Therapie. Jährlich erkranken in Österreich etwa 250 Kinder und Jugendliche an Krebs. Dank der interdisziplinären Forschungsarbeit auf internationaler Ebene können bereits vier von fünf betroffenen Kindern und Jugendlichen, die vor 40 Jahren noch als unheilbar galten, gerettet werden.

Spenden an die St. Anna Kinderkrebsforschung, die seit 2002 das Österreichische Spendengütesiegel führt, sind steuerlich absetzbar.

Unser Dank gilt allen unseren Unterstützer- und SpenderInnen!